

381. R.Glier zu B.Latoschynski

Den 19. Januar 1948, Moskau

Sehr geehrter Boris Nikolajewitsch, Ihren Brief und das Telegramm [381.1] habe ich bekommen. Ich danke fürs Gedächtnis und die Gratulationen. Ich beglückwünsche Sie zu den erfolgreichen Konzerten und wünsche, daß Sie viel öfter auftreten.

Ich war seit der 5. von der Influenza krank. Jetzt fühle ich mich anständig. Morgen reise ich nochmals in den Sowchos, obwohl bei uns im Verband es ein Fieber gibt ab. Morgen wartet man in der Zeitung einer Resolution [381.2] Sie werden alle Einzelheiten von Kozitski erfahren. Wegen der Krankheit konnte ich nicht auf der Diskussion [381.3] anwesend sein.

Ich hoffe mich, daß werden Sie in Moskau Ende des Februares, im Kongreß [381.4]. Mar. Rob. und Nina bitten Ihnen zu sagen, damit Sie bei uns obligatorisch stehengeblieben haben.

Am 10. Februar plane ich mich zurückzukehren, und wenn es möglich sein wird, so wird ich im Sowchos bis zu 20.11 stehenbleiben, vielleicht wird es mir ein Klavierauszug des Ballettes [381.5] zu beenden gelingen.

Unter den Komponisten war es sich eine große Verwirrung herausgebildet, weil in Zusammenhang mit den gegenwärtigen Ereignissen man die Pläne des Verlages, filharm[onische] Programme, die Programme der Funkkonzert[en] und s.w. [381.6] revidiert. Wahrscheinlich, hat es schon auch Kiew erreicht.

Ich schreibe Ihnen wenig. Ich hoffe mich, wenn wir uns treffen werden, werden wir über alles reden.

Ich wünsche Ihnen, der Margarita Alexandrovna und den Eltern alles der beste. Von uns herzliches hallo.

Ihren R.Glier.

---

381.1. Das war, dem Briefe nach, ein Gratulationstelegramm (zum Geburtstag von R.Glier).

381.2. Es handelt sich hier um eine Resolution des ZK der WKP(b) „Über die Oper von W.Muradeli „Die große Freundschaft““, die am 10.Februar 1948 veröffentlicht wurde.

381.3. Eine Diskussion im Komponistenverband, wahrscheinlich ein Thema von der Resolution nach, fand im Januar 1948 statt.

381.4. Es handelt hier sich um den ersten Kongreß der Komponisten der UdSSR, der auf den Februar 1948 geplant wurde, fand aber im April 1948 statt.

381.5. R.M.Glier arbeitete an einem Ballett „Der kupferne Reiter“.

381.6. Ende der 1940-en Jahren ist durch die UdSSR eine neue Welle von Stalinschen Repressivmaßnahmen durchgegangen. In den künstlerischen Kreisen diskutierte man immer wieder über das Formalismus, die Volkstümlichkeit, die Erscheinungsformen der bürgerliche Ideologie e.t.c. Die Resolution des ZK der WKP(b) „Über die Oper von W.Muradeli „Die große Freundschaft““ wurde zu einem Zeichen „die Jagd auf die Hexen“ im komponistischen Schaffen, unter der sehr viele Künstler und Kulturschaffende geleidet waren, anfangen.